

DATENSCHUTZHINWEISE FÖRDERVEREIN STADTBÜCHEREI PULHEIM

Wer ist für die Daten-
verarbeitung verantwortlich
und an wen kann ich
mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:
Förderverein Stadtbücherei Pulheim e.V.
Steinstr. 13, 50259 Pulheim
Tel. 02238-808320, E-Mail: stadtbuecherei@pulheim.de

Welche Quellen und Daten
nutzen wir?

Wir verarbeiten ausschließlich personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihrer Vereinsmitgliedschaft von Ihnen erhalten. Relevante personenbezogene Daten sind: Name, Adresse, Telefonnummer, E-Mail-Adresse und Ihre Kontoverbindung.

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten
(Zweck der Verarbeitung) und
auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 4 Nr. 2 DSGVO) erfolgt ausschließlich zur Erfüllung des Vereinszwecks.

Im Einzelnen verwenden wir Ihre Daten regelmäßig zu folgenden Zwecken:

- Zusendung von Einladungen zur Mitgliederversammlung und Sitzungsprotokollen
 - Zusendung von Spendenbescheinigungen
 - Zusendung von Informationen zu Veranstaltungen des Fördervereins
 - Beitragseinzug bei Vorliegen eines SEPA-Mandats.
-

Wer bekommt meine Daten?

Ihre Daten werden ausschließlich an die Kreissparkasse Köln zwecks Beitragseinzug bei Vorliegen eines SEPA-Mandats weiter gegeben.

Wie lange werden meine Daten
gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihrer Mitgliedschaft im Förderverein. Wenn Sie Ihre Mitgliedschaft kündigen, löschen wir Ihre Daten aus der EDV zum Ende desselben Jahres.

Darüber hinaus unterliegen wir den Aufbewahrungsfristen nach dem Steuer- und Handelsrecht, die zwischen sechs und zehn Jahren liegen.

Werden Daten an ein Drittland oder
eine internationale Organisation
übermittelt?

Nein, wir übermitteln keine Daten an Drittländer oder internationale Organisationen.

Welche Datenschutzrechte
habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DSGVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG).
